

### Tiefseekrebs nach *Metallica* benannt

**Ein klitzekleiner Tiefseekrebs wurde nach der Band *Metallica* benannt. Ein Frankfurter Forscher erklärt, warum der Name nicht nur auf seine Begeisterung für die Heavy-Metal-Musiker zurückzuführen ist.**

(1) Ein kleiner Tiefseekrebs aus dem Nordpazifik ist nach der amerikanischen Band *Metallica* benannt worden. Der Frankfurter Forscher Torben Riehl hatte das 6,5 Millimeter große Tier gemeinsam mit einem belgischen Kollegen beschrieben, wie die *Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung* am Donnerstag mitteilte. Die Heavy-Metal-Band habe ihn den Großteil seines Lebens begleitet, sagte der Tiefseeforscher. „Es begeistert mich daher riesig, die Band mit der Benennung einer neuen Art zu ehren.“

(2) Die neu beschriebene, wurmartige Krebsart *Macrostylis metallicola* stammt demnach aus einem Meeresgebiet zwischen Mexiko und Hawaii. Perfekt an die großen Tiefen von bis zu 5 000 Metern und den entsprechenden Druck angepasst, lebten die Krebse unter Extrembedingungen, ohne Augen und Farbpigmente in absoluter Dunkelheit, hieß es.

(3) Der wissenschaftliche Name *Metallicola* bedeute so viel wie „Metall-Bewohnerin“. Damit wolle er auch auf die schwierigen Umweltbedingungen aufmerksam machen, sagte der Wissenschaftler. Denn das kleine Tier lebe auf Manganknollen, die aufgrund ihrer wertvollen Bestandteile wie Kupfer, Kobalt, Nickel und seltenen Erden in dieser Meeresregion künftig abgebaut werden könnten. Dies müsse möglichst nachhaltig geschehen, „und zwar durch die Einrichtung vernünftiger Umweltmanagementpläne und Schutzgebiete, die auf den Erhalt von Biodiversität und Ökosystemfunktionen abzielen“.

*naar: www.faz.net, 27.02.2020*